

INFO - JOURNAL

Für Kunden und Freunde unseres Hauses

Brauchwasserwärmepumpe auch zur Raumentfeuchtung

Feuchte Räume? Wer kennt das nicht. Die Häuser werden heutzutage so luftdicht gebaut, dass Feuchtigkeit kaum noch entweichen kann. Auch in Altbauten sind die Wände häufig feucht und in den Kellern staut sich abgestandene alte Luft. Abhilfe schafft hier die neue Abluft-Brauchwasser-Wärmepumpe mit 185 l o. 290 l Nennvolumen. Diese entzieht den betreffenden Räumen einfach die alte Luft und gewinnt daraus Wärmeenergie, welche dann zum Aufheizen des Brauchwassers genutzt wird. Z. B. können



Kellerräume bis 200 m² ganz umweltschonend entlüftet und entfeuchtet werden.

en. **Positiver Nebeneffekt:** Einem Elektrostandspeicher gegenüber können Sie bis zu zwei Drittel der Energiekosten sparen. Passend durch jede Tür, kann diese Wärmepumpe praktisch fast überall mit wenig Aufwand installiert werden, ohne dass der Aufstellraum gleich zur Baustelle wird. Natürlich können Sie das Gerät auch direkt über Anschluss an die Außenluft betreiben. In beiden Fällen sparen Sie erheblich Energiekosten gegenüber konventioneller Heiztechnik für Brauchwasser.

Referenzanlagen



wurde vorher mit Öfen beheizt. Jetzt können mittels einer 15 kW starken Luftwärmepumpe, einem 1.000 l Puffer- & einem 500 l Trinkwasserspeicher, Heizkosteneinsparungen bis zu 60 % erreicht werden. Auch eine Fußbodenheizung wurde installiert. Diese hat speziell für den Altbau eine extrem niedrige Aufbauhöhe (30 mm incl. Estrich).

Neue Wärmepumpen - Futuristisches Design & hohe Leistung



Können Sie sich eine Luftwärmepumpe als Ihre neue Heizung vorstellen? Haben jedoch nicht genügend Platz im Haus? Wie wäre es mit der Aufstellung im Garten? Die neuen Wärmepumpen zur Außenaufstellung (siehe Bild) sind futuristisch sowie unverwechselbar designet und passen sich perfekt der heutigen Zeit und Architektur an. Eine Wärmepumpe, die man nicht verstecken muss. Die Luftwärmepumpe braucht keine fossilen Brennstoffe wie Gas oder Öl, um Wärme zu erzeugen, sondern lediglich einen kleinen Teil Antriebsenergie in Form von Strom. Sie

produziert somit auch keine schädlichen Abgase. Die restliche benötigte Energie holt sich diese Wärmepumpe kostenfrei aus der, von der Sonne aufgewärmten, Luft. Gegenüber einer konventionellen Heizung können so Heizkosten bis zu 60 % eingespart werden. Luftwärmepumpen haben eine Heizleistung von 5 - 40 kW sowie Vorlauftemperaturen bis 65°C und können ein Haus komplett allein beheizen.



Solarröhrenkollektoren zur Warmwasserbereitung und Unterstützung einer Ölheizung auf einer Doppelhaushälfte in Frankenberg.

Neue Förderrichtlinien vom BAFA

Das Antragsverfahren für förderfähige Anlagen wie Solar oder Biomasse wurde durch das BAFA für das Jahr 2007 stark vereinfacht. Der Antragsteller muss nun nicht mehr vor Abschluss eines Liefer-/Leistungsvertrages den Förderantrag stellen, sondern erst innerhalb von 6 Monaten nach Betriebsbereitschaft der Anlage. Dies gilt für alle Vorhaben, die

zum Zeitpunkt der Antragsstellung fertig gestellt und ab 16.10.2006 begonnen wurden. Für Anlagen die bis zum 31.03.2007 betriebsbereit sind, endet die Antragsfrist zum 30.09.2007. Die Fördersätze für Solarkollektoren zur Warmwasserbereitung bis 40 m² installierter Bruttofläche betragen 40 € / m² mindestens jedoch 275,-€.

Solarkollektoranlagen bis 40 m², die zusätzlich die Heizung unterstützen erhalten 70,- € / m², automatisch beschickte Biomassekessel bis 100 kW werden mit 24,- € pro kW mindestens jedoch mit 1.000,- € gefördert, Hackschnitzelkessel 500,- € und Scheitholzvergaserkessel 15 - 30 kW mit 750,- € je Anlage.
Erfreulich: Alle, auf Grund ausge-

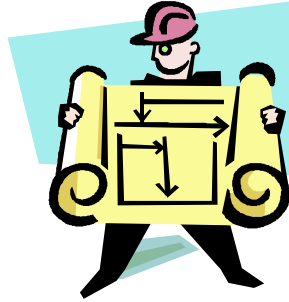
schöpfter Haushaltsmittel aus 2006, abgelehnten Anträge, können bis 31.07.2007 erneut gestellt werden. Dies gilt auch für diejenigen Antragsteller, welche ohne den Ablehnungsbescheid abzuwarten, mit der Investition bereits begonnen haben. Die Fördersätze orientieren sich an denen der Förderrichtlinien vom 12.06.2006.

Heizlastberechnung bringt Klarheit

Was ist eigentlich unter einer Heizlast zu verstehen?

Jeder Raum eines Gebäudes verliert z. B. über Wände, Fenster, Decken, Böden oder durch Lüften Wärme. Durch Sonneneinstrahlung oder benachbarte, beheizte Räume kann er aber auch Wärme gewinnen. Nun ist es aber gerade in den Herbst/Winterzeiten so, dass die Wärmeverluste grösser sind als die Gewinne. Das ist dann die sogenannte Heizlast, welche durch das jeweilige Heizsystem ausgeglichen werden muss, um die gewünschten Raumtemperaturen zu errei-

chen. Da es im Winter wesentlich kälter wird, ist die Heizlast dann natürlich am größten. Die Heizlast, in Watt angegeben,



lässt sich anhand der Gebäudedaten exakt berechnen. Mit einer genauen Heizlastberechnung können Sie sicher gehen, dass die Leistung des jeweiligen Heizsystems speziell auf

Ihren Bedarf zugeschnitten ist und Sie nicht zu viel o. zu wenig investieren bzw. nachträglich unnötige Kosten haben. Planen Sie vielleicht gerade die Umrüstung Ihrer Heizung oder einen Hausbau. Unsere beiden Planer, Hr. Göpfert & Hr. Rothe, erstellen Ihnen gern eine exakte Heizlastberechnung für Ihr Gebäude. Danach können wir dann gemeinsam beraten, welches Heizsystem für Ihr Vorhaben am besten geeignet ist. Unter 037206-3531 können Sie einen Termin mit uns vereinbaren. Gerne auch bei Ihnen vor Ort.

Innovative Heizkörper mit X2-Technologie senken Heizkosten

Was ist X2-Technologie? Gewöhnlich werden bei mehrlagigen Heizkörpern alle Platten parallel durchströmt, bei jenen mit X2-Technik funktioniert die Durchströmung seriell. Das heißt, die Platten werden nacheinander erwärmt, wobei die vordere bevorzugt wird. Meist reicht deren Leistung im normalen Regelbetrieb völlig aus und die hinteren nach geschalteten Platten fungieren durch eine geringe Wärmeabgabe zur Wand als Strahlungsschirm. Erst bei höherem Leistungsbedarf werden auch sie erwärmt. Dies trägt zu einer effizienten und schnellen Raum-



aufheizung bei und führt dadurch zu einer bis zu 25 % kürzeren Aufheizzeit. Durch diese Technik wird eine deutliche Senkung des Energiebedarfs erreicht und Einspareffekte bis zu 11% realisiert. Anteil daran haben auch werkseitig voreingestellte Thermostatventile, welche exakt auf die jeweilige Baugröße des Heizkörpers abgestimmt sind. Die innovative, patentierte Kermi-X2-Technologie ist jetzt bei uns in allen mehrlagigen Ventilausführungen der Flachheizkörper erhältlich - mit seitlichem Anschluss (wahlweise rechts oder links) bzw. gegen Aufpreis auch mit Mittenanschluss.

Heilsteine Teil 4: Der Aquamarin - Ein Multitalent



Der Aquamarin ist ein besonders vielseitiger Heilstein. Der Überlieferung nach bringt er Wohlbefinden, ein gutes Gedächtnis und Hellsichtigkeit. Er macht aufrichtig, zielstrebig, dynamisch, ausdauernd, erfolgreich und fördert gleichzeitig geistiges Wachstum, Weitblick, Voraussicht und Medialität. Doch nicht nur das, auch medizinisch ist er so manchem eine Hilfe, so verbessert er zum Beispiel die Sehkraft bei Kurz- oder Weitsichtigen, lindert Überreaktionen des Immunsystems, Autoimmunerkrankungen und Allergien, insbesondere Heuschnupfen. Des Weiteren hilft er (z. B. bei Erkältungen) die geschwächte Stimme zu stärken, Halsschmerzen und Kehlkopfentzündungen zu lindern. Angewandt als Aquamarin-

Edelsteinwasser-Getränk, oder man trägt ihn kontinuierlich als Kugel- oder Trommelsteinkette. Bei Augenleiden kann er zusätzlich abends direkt auf die geschlossenen Augen aufgelegt werden.

Mitarbeitervorstellung: "Krümel"

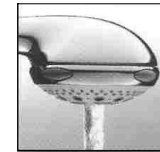


Krümel aus der Kiste ist seit langem treuer Mitarbeiter unserer Firma. Allseits bei den Kollegen beliebt, ist er ein ganz umgänglicher Zeitgenosse. Platz braucht unser Krümel gar nicht viel - ein alter Karton tut's auch. Krümel ist an vielen Kundenberatungen interessiert und sorgt regelmäßig für die "Mäuse" der Firma.

Dusch-Therapie Teil 12: Shenmen

Behandeln Sie diesen aufwärmenden Punkt, das "Tor der Götter", tonisierend. Kältezustände aber auch Übelkeit, Konzentrationss- & Schlafstörungen verziehen sich.

Tonisierende Therapie: Diese kräftigende Therapieform besteht aus einer 25 - 30 sek dauernden Kaltwasserbehandlung mit dem Massagestrahl; bei großflächigen Teilen empfiehlt sich der Normalstrahl. Am besten morgens anwenden, da die Therapie belebend wirkt und den Energiefluß stärkt.



Monostrahl, warm



Massagestrahl, kalt



Die sedierende Therapie lindert Unruhe und Angstzustände.

Sedierende Therapie: Bei dieser beruhigenden Warmwasserbehandlung richten Sie den Monostrahl 2 - 3 min lang auf den betreffenden Punkt, sensible Stellen mit dem Softstrahl behandeln. Wählen Sie die Temperatur dabei etwas höher als bei Ihrem Badewasser: z. B. etwa 38 °C statt 36 °C. Am besten wenden Sie diese Therapie zu einer ruhigen Tageszeit an.

Spruch des Monats:



Reich ist man nicht durch das, was man besitzt, sondern mehr noch durch das, was man mit Würde zu entbehren weiß.

Herausgeber / Gestaltung & Druck:
Innovative Bau Systeme GmbH
Max-Kästner-Str. 19, 09669 Frankenberg
Telefon: 037206 / 3531
e-Mail: info@ibs-gmbh.de
Internet: www.ibs-gmbh.de